



**BITTE BEACHTEN SIE DIE SPERRFRIST DIESER INFORMATIONEN:  
SONNTAG, 20.09.09, 12.00 Uhr**

**Sektorale Auswertung des IVH-Fragenkatalogs zur Bundestagswahl an  
Dirk Fischer, Ingo Egloff, Burkhard Müller-Sönksen, Krista Sager, Jan van Aken**

**Wirtschaftspolitik:**

- Befürworten Sie weitere Konjunkturprogramme in Deutschland?
- Wollen Sie in der anstehenden Legislaturperiode Steuern und Abgaben senken oder erhöhen? Wenn ja, welche?
- Soll sich der Staat dauerhaft an Großunternehmen beteiligen? Wenn ja, wie lang, in welchem Umfang und mit welchem Ziel?

3 Fragen, maximal 6 Punkte möglich:

CDU:	4.5 Punkte
SPD:	3.5 Punkte
FDP:	5.0 Punkte
GAL:	2.5 Punkte
Linke:	0.0 Punkte

Übereinstimmend richtige Antworten im Bereich aus Sicht der Hamburger Industrie

CDU – SPD	1
CDU – FDP	2
SPD – FDP	1

**Infrastrukturpolitik:**

- Welche norddeutschen Infrastrukturprojekte haben für Sie Priorität?
- Welche Position beziehen Sie zur Elbvertiefung?
- Welche Projekte in der Metropolregion sollten durch die Mittel des Konjunkturprogramms und andere Möglichkeiten besonders gefördert werden?

3 Fragen, maximal 6 Punkte möglich:

CDU:	6.0 Punkte
SPD:	6.0 Punkte
FDP:	5.0 Punkte
GAL:	3.5 Punkte
Linke:	0.5 Punkte

Übereinstimmend richtige Antworten im Bereich aus Sicht der Hamburger Industrie

CDU – SPD	3
CDU – FDP	2
SPD – FDP	2

### **Umweltpolitik:**

- Halten Sie an den aktuellen Klimaschutzzielen bei der CO<sub>2</sub>-Reduktion in Deutschland fest?
- Welche Industrien in Deutschland sollen von den Kosten des europäischen CO<sub>2</sub>-Zertifikatehandels befreit werden?
- Sollen die Umweltleistungen deutscher Industrieunternehmen vor den europäischen Stichtagsregelungen und freiwillige Umweltleistungen der Industrie bei der Zuteilung / der Auktion von CO<sub>2</sub>-Zertifikaten berücksichtigt werden? Wenn ja, durch welche Maßnahmen?
- Soll Deutschland auch in Zukunft die Vorreiterrolle beim Klimaschutz übernehmen?
- Befürworten Sie einen neuen Anlauf für ein einheitliches Umweltgesetzbuch?

5 Fragen, maximal 10 Punkte möglich:

CDU:	6.5 Punkte
SPD:	5.5 Punkte
FDP:	6.0 Punkte
GAL:	5.0 Punkte
Linke:	1.5 Punkte

Übereinstimmend richtige Antworten im Bereich aus Sicht der Hamburger Industrie

CDU – SPD	3
CDU – FDP	3
SPD – FDP	2

### **Energiepolitik:**

- Wie stehen Sie zur Verlängerung der Restlaufzeiten deutscher Kernkraftwerke?
- Wie beurteilen Sie die Zukunft des Kernkraftwerks Krümmel?
- Durch welche Energieformen soll die Grundlastversorgung der deutschen Industrie langfristig gesichert werden?
- Durch welche Maßnahmen soll der Strompreis in Deutschland für die Industrie gesenkt werden?
- Plädieren Sie für oder gegen Veränderungen im Bereich Steuern, Abgaben und Subventionen beim Strompreis?

5 Fragen, maximal 10 Punkte möglich:

CDU:	8.5 Punkte
SPD:	2.5 Punkte
FDP:	10 Punkte
GAL:	1.0 Punkte
Linke:	0.5 Punkte

Übereinstimmend richtige Antworten im Bereich aus Sicht der Hamburger Industrie

CDU – SPD	1
CDU – FDP	5
SPD – FDP	1

## **Gesamtergebnis über alle Fragenkomplexe:**

16 Fragen, maximal 32 Punkte möglich:

CDU:	25.5 Punkte	80%
SPD:	17.5 Punkte	55%
FDP:	26.0 Punkte	81%
GAL:	12.0 Punkte	38%
Linke:	2.5 Punkte	8%

Übereinstimmend richtige Antworten im Bereich aus Sicht der Hamburger Industrie

CDU – SPD 9

CDU – FDP 12

SPD – FDP 6